Zollrevision

Autor(en): **Boscovits, Fritz**

Objekttyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **48 (1922)**

Heft 4

PDF erstellt am: **01.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

PAUSE IM FEST

Von Adolf Hiltbrunner

I

Lautlos nagt der Gletscher unsern Grund,
Zeitlos spühlt das Wasser ihn ins Meer . . .
Eine Stunde blüht Dein heißer Mund,
Dann erlischt die Glut im kühlen Meer.

Es geschehe was geschehen muß,
Jedem Tode hier ein freudig Ja . . .
Aber erst noch diesen einen Kuß:
Küsse mich, bald sind wir nicht mehr da.

Wir bejahn das heute und die Zeit,
Wir verachten Welt und Wirklichkeit . . .
Nun verschiebt sich dieser Erde Grund:
Küß mich schnell noch süßer, süßer Mund.

II

Der Boden flieht, die Erde fließt,
Es rieselt abwärts Stein und Grund;
Doch meine Pflanze treibt und schießt
Und blüht und ihre Frucht wird rund.

Die Erde hat mich nun berauscht,
Die Wirklichkeit mich ausgefüllt;
Ich habe einen Ton erlauscht:
Der Ton war mir bis heut verhüllt.

Der Rausch, das Fest in meiner Brust
Hat meinem Blut sich mitgeteilt:
Ich lebe ihn, bevor die Lust
Der Erde in die Tiefe eilt.

Zollrevision

Zeichnung von Fritz Boscovits

„Händ er das Buech welle schmuggle? — Hä!! Gid e Bueß!! — —"
„— Das wott ich gar nüd mitnäh — das han ich ärtra für Sie als Presänt mitbracht".